

## Medienmitteilung

Adval Tech komplettiert die Konzernleitung

## Harald Folk neuer Divisionsleiter der Adval Tech Gruppe

**Niederwangen, 16. Juli 2009, 7.00 Uhr. – Der Verwaltungsrat der Adval Tech Gruppe hat den 40-jährigen Harald Folk per Anfang Oktober 2009 zum Leiter der Division Molding Technology und zum Mitglied der Konzernleitung bestimmt. Adval Tech hatte diese Division Ende März 2009 im Rahmen einer Anpassung der Organisation an die strategische Ausrichtung neu geschaffen. Sie wurde bisher interimsmässig von CEO Jean-Claude Philipona geführt.**

Die Division Molding Technology ist Teil des Adval Tech Segments Medical & Consumer Goods. Sie stellt Formen bzw. Werkzeuge für die Produktion von Kunststoff-Serienteilen her. Zu ihr gehören die Werkzeug- und Formenbauunternehmen AWM Mold Tech (Schweiz) und FOBOHA (Deutschland). Zu einem späteren Zeitpunkt sollen auch die Formenbau-Unternehmen von Omni in Suzhou und Shanghai (China) in die Division integriert werden.

Harald Folk hat ein Studium in Maschinenbau und zusätzlich eine MBA-Ausbildung an der University of Michigan (USA) absolviert. Er verfügt über langjährige Führungserfahrung in der Automobilindustrie, insbesondere im Formenbau sowie in der Serienproduktion. Unter anderem war Folk als Entwicklungsleiter Nordamerika der Dr. Schneider Automotive in Detroit (USA) und als Geschäftsführer der Läßple Formenbau GmbH in Möckmühl (Deutschland) tätig.

### Hintergrundinformation zur Adval Tech Gruppe

Durch Innovationen Mehrwert schaffen – adding value – dafür steht der Name Adval Tech. Als global tätiger Technologie- und Prozesspartner legt Adval Tech den Fokus auf die sich gegenseitig ergänzenden Technologien Stanzen und Umformen von Metall sowie Spritzgiessen von Kunststoff. In ausgewählten Märkten der Automobil-, Medizinaltechnik- und Konsumgüterindustrie gehört Adval Tech zu den führenden globalen Anbietern von Werkzeugen, Anlagen, Baugruppen, Systemen und Serienteilen. Als Zulieferer und Wertschöpfungspartner deckt Adval Tech die gesamte Wertschöpfungskette ab: vom Produktdesign und der Entwicklung von Serienteilen über die Konstruktion und den Bau der dazu notwendigen Werkzeuge und Formen bis zu ganzen Produktionssystemen und der daraus resultierenden Fertigung von Komponenten. Auf den Märkten tritt Adval Tech unter den Namen Styner+Bienz, QSCH, AWM, FOBOHA, Teuscher und Omni auf.

### Kontakt:

Jean-Claude Philipona, Chief Executive Officer  
Telefon: +41 31 980 82 75; jc.philipona@advaltech.com